Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 12

Artikel: Höhere Töchter
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-473631

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Radio Wien

Vor mir liegt das Programm des Radio Wien für den 13. März. Es kam dann zwar anders, aber das ursprüngliche Programm war auch nicht ohne:

8.30 Ratgeber der Woche.
11.00 Großreinigung im Viehstall.
11.40 Ahasvers Erwachen: Ballade für Bariton.
18.00 Eingeschneit. Eine beinahe ungemütliche Episode.
18.40 Heitere Volksgestalten.
19.40 Einst und jetzt. Funkpotpourri.

Für getreue Abschrift bürgt Tele

Wetter-Bericht

Am historischen Samstag, 12. März, hatte ich das Bedürfnis, mich über die neuesten Ereignisse in Oesterreich zu orientieren. Ich stellte Radio-Wien ein und hörte: «Wetterbericht. Über Nacht ist eine Kaltluftströmung von Nordwesten über das ganze Land hereingebrochen . . .» dann kam wirklich der Wetterbericht. ladde

Jetzt weiß ich's

Jetzt weiß ich, warum die Deutschen die Hemden 5 cm kürzten! — Damit der Stoff auch noch für die Oesterreicher reiche! beli

Spezielles Gefühl

Wir sitzen im Sonnenbad und lassen uns von der Märzsonne den Rücken röten.

Einer stöhnt. Nimmt die Oelflasche und reibt sich unter Grimassenschneiden den Buckel ein.

Meint sein Nachbar: «Du häsch dänk die glyche Gfühl wie Mussolini?»

« ? ? »

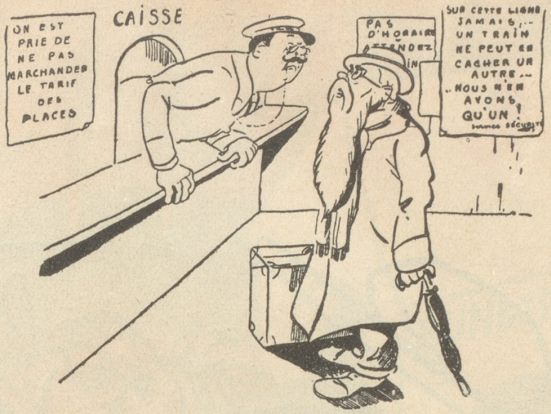
«Ich meine . . . Du häsch doch jetz de Brenner im Rucke!» FRS

Höhere Töchter

Es ist unglaublich, was die jungen Damen an der Handelsschule alles wissen!

Da fragte man zum Beispiel, was «franko» auf deutsch heiße.

Ohne Wimpernzucken wurde geantwortet: «Hitler»! Boy



«Ein Billet: Pompon-la-Bretonnière!»
«Bedaure, Herr, habe vorgestern das letzte verkauft!»

Ric et Rac, Paris

Neues von Herrn Zimmerli

«He, in London händs dänn däm Herr Zimmerli gsait für Zwanzig!»

«Zimmerli? — Wer isch das?»

«He, dr Minischterpräsidänt!»

«Der heißt doch Chamberlain!»

«Ich verschtand no soviel Französisch, daß ich weiß, wenn me uff Englisch ‚Chamberlain' sait, aß das uff Dütsch ‚Zimmerli' heißt!» Were

Was ist's?

Grammophone, Schmalz, Turbinen,
Autos, Nägel, Waschmaschinen,
Wachsfiguren, weiße Weine,
Seifenschaum, gefaßte Steine,
Bündner-Fleisch, St. Galler-Spitzen,
Schuhe, Pinsel, Seidenlitzen,
Kübel, Pillen, Brücken, Fässer,
Filme, Feuerwerk und Messer,
Alles findet Interesse.
Ueberschrift:

M u s t e r m e s s e. Paal

Erneuerung der Wochentage

Montag	=	Blautag
Dienstag	=	Parteitag
Mittwoch	=	Zahltag
Donnerstag	=	Vereinstag
Freitag	=	bleibt Freitag
Samstag	=	Feiertag
Sonntag	=	Länderwettspieltag

rt

Appenzell als Retter

Bei der Uebernahme vom Vorarlberg meinte ein deutscher General zu Hitler, daß man leicht auch den Kanton St. Gallen mit Vorarlberg vereinigen könnte. Hitler aber habe abgewunken mit den Worten, St. Gallen wäre ihm schon recht, aber mitten drin liege Appenzell und — mit dene giftige Chöge well er nüt z'tue ha!

Jogori

Neues Sprichwort

Alles hat seine Grenzen, nur Österreich nicht mehr! Rübezahl

Français fédéral

An der Hochzeit meines Bruders, der eine Genferin zur Frau nahm, sollte ich als Brautführer eine Ansprache in französischer Sprache — der vielen welschen Gäste wegen — halten. Ich tat's widerwillig, mit dem Erfolge, daß eine französisch sprechende Dame nachher flötete: «Ich habe gar nicht gewußt, daß man schweizerdeutsch so gut versteht.»

-b-

Burgermeisterli
Apéritif anisé
erfrischend!